

Programm

„Euro(pa) – Krise ohne Ende? – Was ist die europäische Idee für das 21. Jahrhundert?“

Deutsch-französisch-griechisches Pilotprojekt des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW/OFAJ) mit finanzieller Unterstützung des Auswärtigen Amtes und in Zusammenarbeit mit dem Institut für Geschichtswissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin, dem Institut d’Etudes Politiques de Grenoble (Sciences Po) und dem Center for Democracy and Reconciliation in Southeast Europe Thessaloniki

Berlin, 26. November bis 02. Dezember 2012

Montag, den 26. November

morgens:	Anreise bis zum Mittagessen, Verteilung der Zimmer
13:00 h	Mittagessen
15:00 – 16:00 h	Begrüßung der Teilnehmer / Vorstellung des Programms
16:00 – 17:00 h	„Tanzende Tische“ - Vorstellung der Teilnehmer
17:00 – 17:45 h	Erwartungen an das Projekt Dialog in Kleingruppen / Visualisierung
18:00 – 19:00 h	„Farbe bekennen“ – eine Übung zu Kulturunterschieden und Kulturstandards / Auswertung Vorstellung der persönlichen Seminartagebüchern
19:00 – 19:30 h	Festlegung der Arbeitsgruppen Konstituierung der Gruppe Multimedia
20:00 h	Abendessen Restaurant Weihenstephan, Neue Promenade 5/Hackescher Markt

Dienstag, den 27. November

09:30 – 10:45 h	Karikaturen einer Krise Vorstellung von Karikaturen aus der griechischen,
-----------------	---

französischen und deutschen Presse durch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Rahmen einer kleinen Ausstellung – Diskussionsgruppen

Gruppe 1: Erfahrungen mit nationalen Stereotypen – wie verändern sie die Wahrnehmung?

Gruppe 2: Welchen Einfluss haben historische Hintergründe, insbesondere Konflikte in der Vergangenheit, auf die Wahrnehmung der derzeitigen europäischen Krise?

Gruppe 3 : interkulturelle Aspekte der Krise

11:00 – 13:00 h

„Points de vue“ – vergleichende Blicke auf die Krise in Europa

Kurzvorträge und Diskussion

Referenten:

Xenia Kounalaki, Kathimerini, Athen

Jan Wiechmann, STERN

Jean Quatremer, Blogger (Coulisse de Bruxelles / EU-Korrespondent der französischen Tageszeitung Libération)

Auswertung der Diskussion in Arbeitsgruppen / Kurzpräsentation aus den Gruppen

13:00 h

Mittagessen

14:30 – 15:45 h

Atelier 1: „Griechenland im europäischen Geflecht des 20. Jahrhunderts – die inneren Dynamiken“

Nikos Papadogiannis, Humboldt Universität zu Berlin

Ruza Fotiadis, Humboldt Universität zu Berlin

16:00 h

Auswertung der Ateliers in Arbeitsgruppen

Kurzpräsentation aus den Gruppen

Redaktionssitzung mit der Multimedia-Gruppe

20:00 h

Abendessen und Tanz in Clärchens Ballhaus
Augustr. 24

Mittwoch, den 28. November

09:30- 10:45 h **Das deutsch-französische Tandem und die Krise: die politischen und wirtschaftlichen Strategien eines unterschiedlichen Paares**

Atelier 2: table ronde:

Claire Demesmay, Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP)

Marc Servies, Berater des Beauftragten für die deutsch-französische Zusammenarbeit, Staatsminister Michael Georg Link

11:00 – 12:30 h Auswertung der Ateliers in Arbeitsgruppen / kurze Präsentationen

13:00 h Mittagessen

14:30 – 15:45 h **Der Kontext der Krise**

Atelier 3: „Finanzkrise? Verschuldungskrise? Leistungsbilanzdefizitkrise? Währungs- und politische Krise? Kulturelle Krise? Vertrauenskrise? : Versuch einer Verortung ausgehend von Hans-Werner Sinns neuem Buch „Die Target-Falle“. Klaus Kinzler, Dozent, Sciences Po Grenoble

Atelier 4: Welche Rolle spielt der Nationalismus / Populismus und eine damit verbundene Radikalisierung in der Krise? Durch welche neuen Entwicklungen wird er gespeist? Fernando Veliz, Humboldt Universität zu Berlin

16:00 – 18:00 h Auswertung der Ateliers in Arbeitsgruppen / kurze Präsentationen
Redaktionssitzung mit der Multimedia-Gruppe

20:00 h Abendessen im Restaurant Terzo Mondo, Grolmannstr. 28

Donnerstag, den 29. November

4 / 7

09:30 – 10:45 h **Atelier 5:** Finanzpolitik in Europa: Budgets zwischen nationaler Verantwortung und europäischen Abhängigkeiten?
Petra Merkel, MdB, Vorsitzende des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages

Atelier 6: „Austritt aus dem Euro: eine Lösung?“
Fabian Lindner, Institut für Makroökonomie und Konjunkturforschung (MIK), Düsseldorf

anschließend Auswertung der Ateliers in Arbeitsgruppen / kurze Präsentationen

Mittagessen

14:00 – 15:30 h **Atelier 7:** Die Krise und die Globalisierung“: Wie groß sind die internationalen wirtschaftlichen und politischen Verflechtungen? Welche wirtschaftlichen und politischen Interdependenzen sind festzustellen?
Dr. Stefan Mair, Mitglied der Hauptgeschäftsführung, Bund Deutscher Industrie (BDI)

16:00 h zur freien Verfügung

18:00 – 20:00 **"Deutsche und französische Krisenlösungspolitik auf dem Balkan in den 1990er Jahren: welche Lehren kann man ziehen?"**
Teilnahme an einer Podiumsdiskussion in der Humboldt Universität zu Berlin
Begrüßung: Michael Kämper-van den Boogaart (Vizepräsident der HU Berlin für Studium und Internationales), Michael Martens (FAZ / Moderation), Holm Sundhaussen (FU Berlin), Xavier Bougarel (CETOBAC Paris), Gernot Erler (MdB), Daniel Cohn-Bendit (MdEP)
anschließend Empfang
Ort: Auditorium im Grimmzentrum, Geschwister-Scholl-Straße 3

Freitag, den 30. November

09:30 – 11:00 h **Europäische Krise und demokratische Prinzipien: Welche Rolle und welches Gewicht haben die Parlamente in dieser Krise?**
Michael Roth, MdB, europapolitischer Sprecher der SPD-Fraktion

5 / 7

anschließend Redaktionsarbeit an den Beiträgen zu der Projekt-Webseite

14:30 – 16:00 h **Wie könnte die Rolle Europas in einer zukünftigen Weltgesellschaft aussehen?**
Vortrag und Diskussion
NN, Europa-Abteilung Auswärtiges Amt (angefragt)

17:00 h **„Euro(pa) – Krise ohne Ende? – Was ist die europäische Idee für das 21. Jahrhundert?“**
Table Ronde mit
NN, Botschaft der Hellenischen Republik, Berlin (angefragt)
Kai Gehring, Mitglied des Deutschen Bundestages (angefragt)
Luc Rosenzweig, Publizist, Paris
Costa Carras, Co-Chairman of the Business Advisory Council of the Southeast European Cooperative Initiative (SECI)
Eberhard Rondholz, Autor, Berlin
Michael Martens, Südosteuropa-Korrespondent FAZ
Moderation: Dusan Relic, Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin

anschließend Empfang

20:30 h Abendessen Restaurant Rote Harfe, Oranienstr. 13

Samstag, den 01. Dezember

09:30 – 12:00 h **Synthese der Ergebnisse Atelier 1 - 7**
Redaktionssitzung der Multimedia-Gruppe
Präsentationen der Ergebnisse

12:30 h Mittagessen

14:00 – 15:45 h **Die interkulturelle Dimension in der Thematik und in unserer Projektgruppe**
Diskussion in Kleingruppen unter Einbeziehung der persönlichen Seminartagebücher

6 / 7

16: 00 – 18:00 h Präsentation der Ergebnisse aus den Kleingruppen
Auswertung des Seminars
abends Abschlussabend

Sonntag, den 02. Dezember

morgens: Abreise der Teilnehmer

Themenschwerpunkt: Analyse der Krise

Themenschwerpunkt: Lösungsansätze für die Krise

Themenschwerpunkt: mittel- und langfristige Zukunftsaussichten für
Europa, die EU und die Eurozone

Themenschwerpunkt: interkultureller Dialog in den formellen und
informellen Phasen des Seminars

Übersetzung:
Griechisch-Deutsch
Maria Panoussi
Stelios Kostopoulos

Französisch-Deutsch:
Johanna Scharf
Mirko Heller

Konferenz-Ort:
Molkenmarkt 1
10179 Berlin
Subway / U-Bahn: U2 Station Klosterstraße
S-Bahn: Line: S3, S5, S7, S75, S9 Station *Alexanderplatz*

Organisation: Frank Morawietz Tel: 0173-6948793

Unterkunft:
A&O Berlin Mitte
Köpenicker Str. 127-129
Deutschland - 10179 Berlin
T: +49 (0)30 80 94 7 - 52 00
U-Bahn: *Heinrich-Heine-Str.* oder *Ostbahnhof*